

Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

# Gemeinden Hünfelden und Brechen



Auftaktveranstaltung zum  
SILEK Hünfelden/Brechen

**Herzlich  
Willkommen!**



Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

Gemeinden Hünfelden und Brechen



Bürgermeisterin  
**Silvia Scheu-Menzer**

**Begrüßung**





## Was wir heute vorhaben

---

- **Sie über das SILEK informieren**
- **Ihnen erste Überlegungen vorstellen**
- **Ihre Ideen und Anregungen erfahren**
- **mit Ihnen ins Gespräch kommen**
- **Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch**

## Der vorgesehene Ablauf



### Plenum

bis ca. 20:15

- **Informationen zum SILEK**  
(Inhalte, Ablauf, Beteiligung,...)
- **Vorstellung erster Überlegungen zu den Themenfeldern**

### Beteiligungs- und Gesprächsphase

ca. 20:15-21:00

- **Markt der Ideen (Stationen im Raum)**

### Abschluss

ca. 21.00-21.25

- **Kurzberichte von den Stationen**
- **Ausblick**

**Ende ca. 21.25 Uhr**

### Ausklang



# Vorstellung der Grontmij (GfL) Koblenz

Dipl.Ing.agr. Harald Wedel

Dipl.Ing. Landschaftsplanung Beatrix Ollig

Dipl. Geograph Tobias Weiß-Bollin

## Vorstellung der Grontmij

# Grontmij GmbH

- interdisziplinäre Planungs- und Ingenieurgesellschaft
- gegründet 1959
- bundesweites Netzwerk an verschiedenen Standorten
- vertreten u.a. in Koblenz, Frankfurt, Bonn, Mainz
- rd. 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Koblenz



# Die Grontmij in Koblenz

---



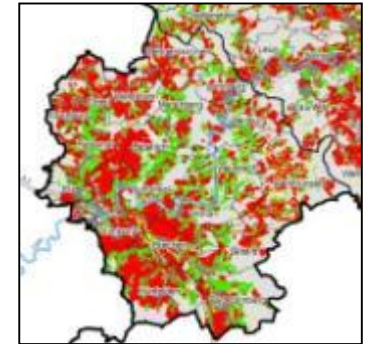
- Unser Team:  
Agraringenieure, Forstwissenschaftler, Geodäten, Raum- und Umweltplaner, Landschaftsplaner, Touristiker, Geografen etc.



# Beispiele aus unserer Arbeit



- SILEK Hohenstein (RÜD)**
- SILEK Wald-Michelbach (HP)**
- SILEK Neustadt (MR)**
- SILEK Solms (LDK)**
- SILEK Gemünden (Felda) (VB)**



**Agrarplanung  
Mittelhessen**



**Lahnwanderweg  
Hessen**



**Umsetzungs-  
management WRRL**



**Rhein- und  
Mosel-Radweg**



## Unser Team in Ihrem SILEK



**Harald Wedel**  
(Dipl.-Ing.agr.)



**Beatrix Ollig**  
(Dipl.- Ing. Landschaftsplanung.)



**Tobias Weiß-Bollin**  
(Dipl. Geograf)



**Nicole Neumann**  
(Vermessungsassessorin)

# Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept Gemeinden Hünfelden und Brechen



Was ist ein  
Integriertes Ländliches  
Entwicklungskonzept

mit räumlichem und thematischem  
Schwerpunkt?

# Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept **SILEK – Der Hintergrund**

---

- **Förderinstrument des Landes Hessen**
- **Förderung ausgewählter Kommunen**
- **Land und EU übernehmen 75 % der Kosten**

# Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

## Zielsetzung des SILEK

---

### Konzentration auf den Außenbereich

- ⇒ Standortbestimmung - Perspektiven aufzeigen
- ⇒ Konflikte zwischen Nutzern klären
- ⇒ umsetzbare Maßnahmen entwickeln
  
- ⇒ Wertschöpfung schaffen,  
Fördermöglichkeiten erschließen
- ⇒ Zusammenarbeit und Mitwirkung stärken

# Wie profitieren die Gemeinden vom SILEK?

---

- Vorsprung im regionalen Wettbewerb
- Zugang zu Fördermitteln
- Impulse für die Weiterentwicklung der Gemeinden
- Umsetzung von Projekten - oft schon im SILEK
- Stärkung des Miteinanders von  
Verwaltung, Politik, Fachleuten und Bürgern



# Die Beteiligung im SILEK

# Die Lenkungsgruppe

---



- **Entscheidungs- und Steuerungsgremium**
  - bespricht Zwischenergebnisse
  - legt nächste Schritte fest
- **5 - 6 Treffen**
- **arbeitsfähige Größe (ca. 15 Personen)**
- **Kernmitglieder (Gemeinden, Fachbehörden)**  
**später Ergänzung durch AK-Sprecher**



# Die Arbeitskreis-Treffen



- zu den 3 Themenfeldern des SILEK
- thematische Gruppen aus Experten und Bürgern
- offen für alle Interessierten
- Festlegung von Zielen und Handlungsschwerpunkten
- Bildung von Projektgruppen

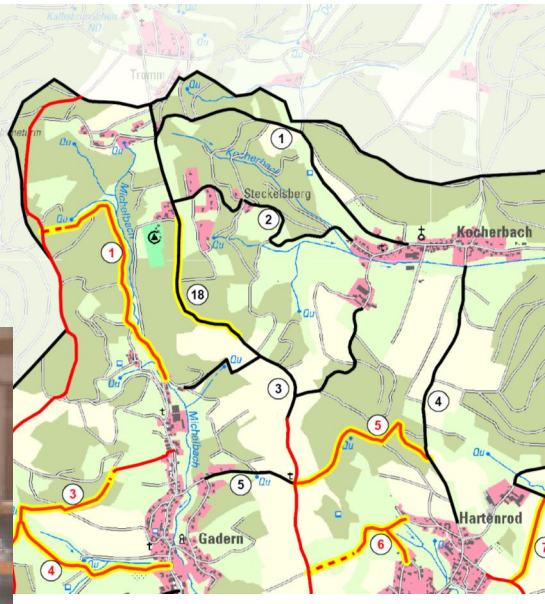
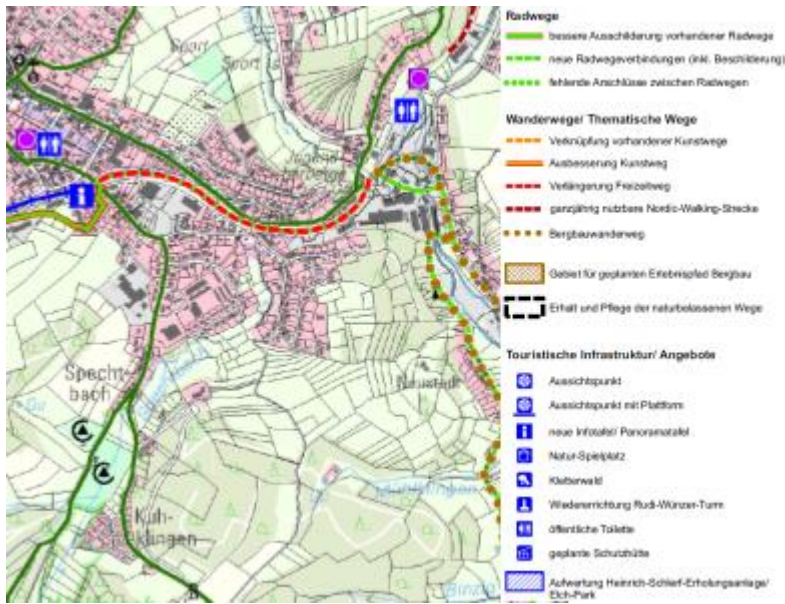


# Beteiligung im SILEK

## Projektgruppenarbeit



- thematische Kleingruppen erarbeiten räumliche Vorstellungen (Karten) zu ihren Themengebieten
- Die Ergebnisse werden von den anderen Teilnehmern kommentiert (Querverbindungen, Konflikte etc.)



## Meilensteine im SILEK-Prozess



- **Gesprächsrunde mit Fachbehörden** 8. Juli 13  
erste Abstimmung mit Experten
- **Öffentliche Auftaktveranstaltung** 26. August 2013  
Information, erste Beteiligung
- **3 thematische Arbeitskreise** (offen) 17.,25.,30. Sept  
Leitziele, Themen und Projektideen
- **Vorbereitungstreffen der Projektgruppen** Okt/Nov  
Absprachen, Material, erste Arbeiten
- **Arbeit in Projektgruppen** (Bürger und Experten) Nov - Feb  
Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen
- **Ausarbeitung von Projekten** Feb-Mai  
in Abstimmung mit Lenkungsgruppe und Projektgruppen
- **Abschlussveranstaltung** Juni 2014  
Ergebnisse, Übergang zur weiteren Umsetzung



**Haben Sie grundsätzliche  
Fragen zum SILEK ?**



# Vorgesehene Themenfelder im SILEK Hüfelden / Brechen

# Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

## Themenfelder im SILEK Hünfelden / Brechen

---

1. Landwirtschaft und Agrarstruktur
2. Landschaftspflege und Gewässer
3. Freizeit und Naherholung

**Schwerpunkt:**

**Projekte und Maßnahmen mit Flächenbezug**

# Landwirtschaft und Agrarstruktur

---

## mögliche Fragestellungen im SILEK

- Welche Entwicklungsabsichten / Wünsche / Probleme haben die Landwirte?
- Wie kann das Wegenetz zeitgemäß verbessert werden? (Ausbau oder auch Rückbau)
- Wie sind die Flächenstrukturen aus landwirtschaftlicher Sicht zu bewerten?
- Wo treten Nutzungskonflikte auf? Wie können sie entschärft werden?
- Wo kann die Landwirtschaft zur ökologischen Aufwertung beitragen?



## Landwirtschaft/Agrarstruktur: Projektbeispiele



### Wichtige Verbindungswege einschl. Ausbaubedarf

Gemünden (Felda)

### Umlegungskonzept einschl. Wegenetz und Biotopvernetzung

Waldsolms-Griedelbach



### geeignete Ausgleichsmaßnahmen aus landwirtschaftlicher Sicht

Solms

# Landwirtschaft/Agrarstruktur: erste Projektideen

---

**Wegekonzept**  
**gemarkungsübergreifend**  
(Prioritäten, Ausbaubedarf)

**Bewusstsein für Belange der**  
**Landwirtschaft schärfen**  
(Information)

**Energie und Landwirtschaft:**  
Potenziale für die Landwirtschaft  
(Biogas)

**Flächenzusammenlegung/**  
**freiwilliger Nutzungstausch**  
in geeigneten Gemarkungen

**Konfliktlösungen an Wegen,**  
**Gewässern, Schutzgebieten:**  
Beeinträchtigungen vermeiden  
(z.B. mit Freizeit, Jagd)

# Landschaftspflege und Gewässer

---

### mögliche Fragestellungen im SILEK

- In welchen Bereichen gibt es Bedarf an Biotopvernetzung (Offenland, Wald, Gewässer)
- In welchen Gewässerabschnitten besteht Entwicklungsbedarf?
- Wo liegen Prioritäten für Biotoppflege und Entwicklungsmaßnahmen?
- Wo gibt es Konfliktpotenziale und wie sollten diese angegangen werden? (z.B. Landwirtschaft, Freizeit-Nutzer)
- Wie kann Natur- und Gewässerschutz vermittelt werden?

## Landschaftspflege und Gewässer: Projektbeispiele



**Biotopevernetzung durch  
„Krautstreifen“ in der Agrarlandschaft**  
Waldsolms-Griedelbach

**Kartierung und  
Pflegekonzept Hecken**  
Gemünden (Felda)



**Konkretisierung Maßnahmenbedarf  
Wasserrahmenrichtlinie**  
Solms

## Landschaftspflege / Gewässer : erste Projektideen

---

**Biotopevernetzung  
in der Feldflur**  
(Artenschutz beachten)

**Besucherlenkung in  
Schutzgebieten**

**Nutzungskonflikte klären**

(Naturschutz, Freizeit  
Landwirtschaft, Jagd etc.)

**Steuerung von  
Ausgleichsmaßnahmen**  
(Ökokonto)

**Uferrandstreifen an  
Gewässern**  
(Flächensicherung)



## Freizeit und Naherholung

### mögliche Fragestellungen im SILEK

- Wo liegt der Handlungsbedarf zum vorhandenen Wanderwegeangebot und Radwegenetz?
- Wo gibt es konkurrierende Nutzungen?
- Welche landschaftlichen oder kulturellen Attraktionen sollten in Wert gesetzt werden?
- Wo kann an Aktivitäten auf übergeordneter Ebene angeknüpft werden (z.B. REK Limburg-Weilburg)?





## Freizeit / Naherholung: Projektbeispiele



**Entwicklung von Themewegen  
(in Anbindung an vorh. Prädikatswege)**  
Solms

**Aufwertung von Wanderwegen  
(Aussichtspunkte, Bänke, Infotafeln etc.),  
Lückenschlüsse Radwege**  
Wald-Michelbach



**Streuobstlehrpfad und  
Stadtteil-Rundwege**  
Neustadt (Hessen)



## Freizeit / Naherholung: erste Projektideen

---

*im Fokus stehen flächenbezogene Maßnahmen....*

**Überörtliche Anbindungen  
Radwegenetz**  
z.B. Richtung Limburg

**Wegezustände verbessern**  
(ggf. Wegeausbau)

**Einbindung landschaftlicher /  
kultureller Attraktionen  
ins Wegenetz**

**Multifunktionale Wegenutzung**  
(Landwirtschaft/Naherholung)

**Qualitätscheck  
Wanderwegenetz**  
(Bündelung - Ausbau/Rückbau?)

# jetzt: Markt der Ideen



**Haben Sie Ideen und Anregungen zu den SILEK-Themen?**

- **Schreiben Sie Ihre Idee auf eine Karte!**
- **Füllen Sie einen Themensteckbrief aus!**
- **Sprechen Sie uns an!**

**Möchten Sie zum Arbeitskreis-Treffen eingeladen werden?**

- **Tragen Sie sich in die Listen ein!**



---

# Kurzberichte von den Stationen: einige Schlaglichter



# Ausblick



## Ausblick

---

- **erste Treffen der 3 Arbeitskreise**

- Entwicklungsziele benennen
- Handlungsansätze erarbeiten
- die eingegangenen Ideen bewerten
- Projektgruppen bilden

**AK Landwirtschaft/ Agrarstruktur**

**17. Sep.**

**AK Landschaft / Gewässer**

**25. Sep.**

**AK Freizeit / Naherholung**

**30. Sep.**

- **vorauss. jeweils 19.30 Uhr**
- **Persönliche und öffentliche Einladungen**

## Meilensteine im SILEK-Prozess



- **Gesprächsrunde mit Fachbehörden** 8. Juli 13  
erste Abstimmung mit Experten
- **Öffentliche Auftaktveranstaltung** 26. August 2013  
Information, erste Beteiligung
- **3 thematische Arbeitskreise** (offen) 17.,25.,30. Sept  
Leitziele, Themen und Projektideen
- **Vorbereitungstreffen der Projektgruppen** Nov  
Absprachen, Material, erste Arbeiten
- **Arbeit in Projektgruppen** (Bürger und Experten) Nov - Feb  
Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen
- **Ausarbeitung von Projekten** Feb-Mai  
in Abstimmung mit Lenkungsgruppe und Projektgruppen
- **Abschlussveranstaltung** Juni 2014  
Ergebnisse, Übergang zur weiteren Umsetzung

Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

Gemeinden Hünfelden und Brechen



Bürgermeister  
Werner Schlenz

Schlusswort





Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

Gemeinden Hünfelden und Brechen



Auftaktveranstaltung zum  
SILEK Hünfelden/Brechen

**Vielen Dank für  
Ihre Mitarbeit!**

